

# Cuxhavener Nachrichten

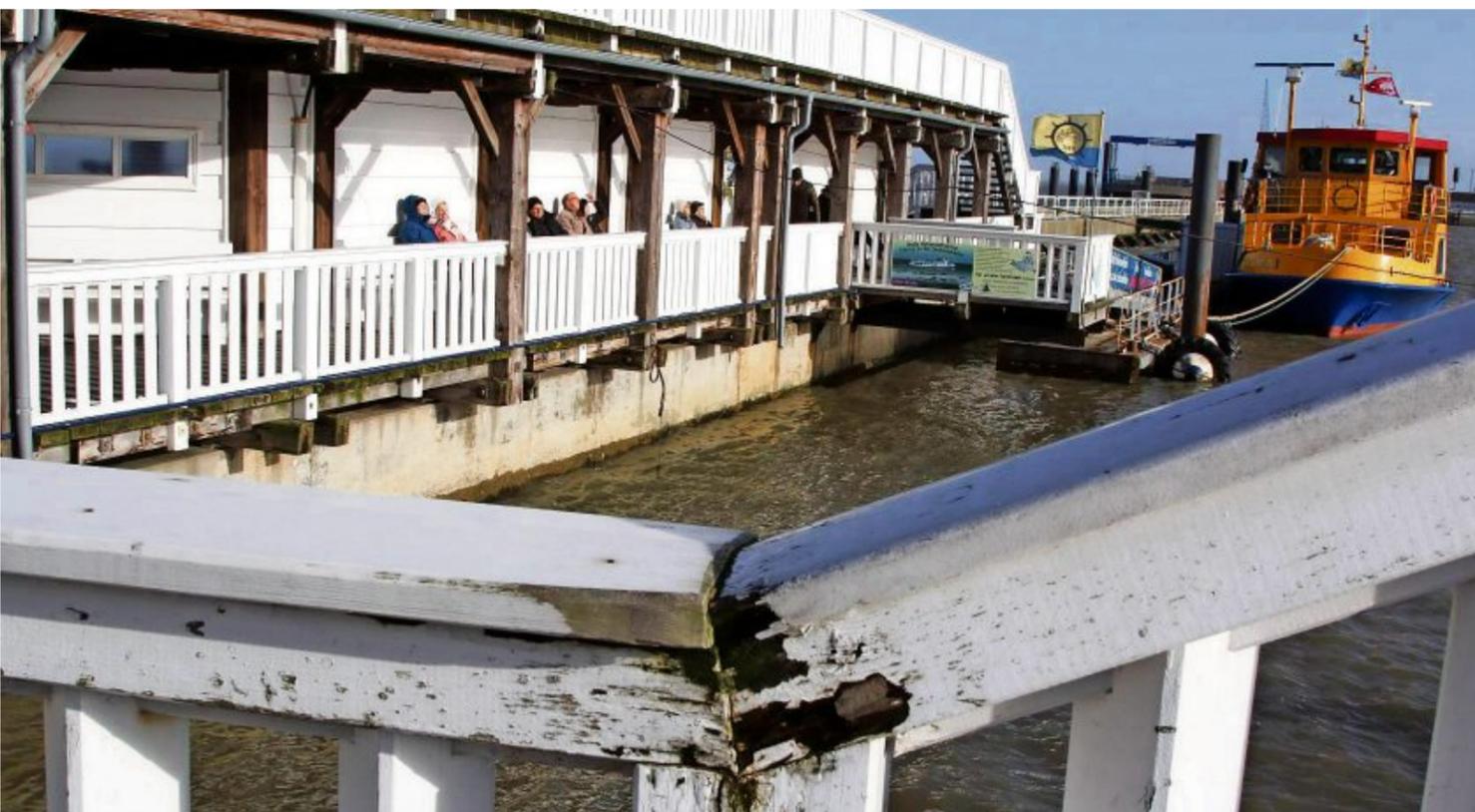
UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS CUXHAVEN

www.cnv-medien.de

## Alte Liebe schneller sanieren

Mit dem Zustand der Alten Liebe will sich der Rat der Stadt Cuxhaven nicht zufriedengeben: Angesichts der nahenden Hauptsaison sollten die Sanierungsarbeiten beschleunigt werden, befand das Gremium am Donnerstag und beauftragte Oberbürgermeister Getsch einstimmig, mit diesem Anliegen auf NPorts einzuwirken. Während der Wolkenlücken am Freitag begnügten sich Spaziergänger auf ihrer Rast allerdings sichtlich zufrieden mit dem Platz in der unteren Etage.

Foto: Reese-Winne  
Lokales



## Rat will mehr Druck auf NPorts

Sanierung der Alten Liebe soll schneller gehen / Grundsätzlichen Zustand des Bauwerks betrachten / Toilettenfrage klären

Von Maren Reese-Winne

**CUXHAVEN.** Dem Zustand der Alten Liebe maßen die Ratsmitglieder am Donnerstag eine so hohe Bedeutung bei, dass sie einstimmig beschlossen, einen Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu heben.

CDU-Fraktionsvorsitzender Thimo Röhler machte das Anliegen der Kooperationspartner CDU, FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen deutlich, dem sich der Rat später gesammelt anschloss: Der Oberbürgermeister möge mit zwei Anliegen auf NPorts zugehen – dass die Alte Liebe umgehend saniert werde sowie dass an der Alten Liebe öffentliche Toiletten eingerichtet werden.

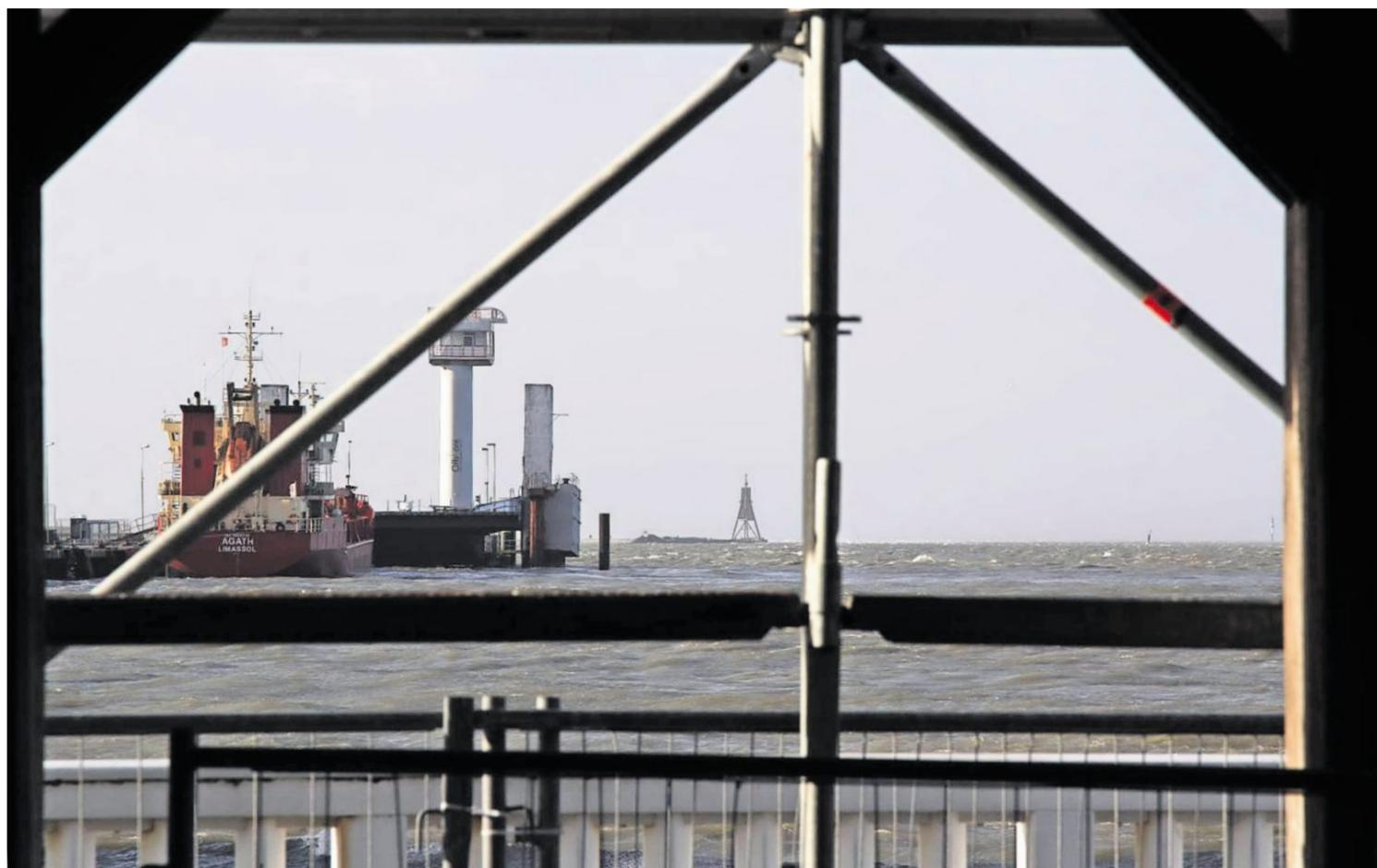
Seit November, so Röhler, seien an dem Bauwerk Bereiche eingezäunt und gesperrt. Man wisse von NPorts, dass in einiger Zeit Arbeiten aufgenommen werden sollten, aber die Hauptsaison, die um Ostern beginne, nähere sich. Noch während sich die Hände der Ratsmitglieder zur Abstimmung hoben, versicherte Oberbürgermeister Ulrich Getsch: „Morgen kümmere ich mich.“

### Alljährliches Thema

So wie immer in dieser Jahreszeit, hatte er zuvor betont. „Nur rufe ich jetzt Herrn Kokkeling und nicht mehr Herrn Janssen (Niederlassungsleiter Cuxhaven, d. Red.) an. Ich kenne auch die Antwort schon ...“ Gemeinhin werde in dieser Jahreszeit mit dem Wetter argumentiert.

„Tatsächlich haben wir vor vier, fünf Wochen noch ganz andere Lücken gesehen“, stellte der Fraktionsvorsitzende Gunnar Wegener fest. Aber in der öffentlichen Wahrnehmung sei der Zustand ein Ärgernis, über das auch in den sozialen Medien (Facebook) heftig diskutiert worden sei. „Möglicherweise muss sich NPorts Gedanken über eine Art Grundsanierung machen“, sagte Wegener und griff dabei einen zuvor von Ulrich Getsch geäußerten Gedanken auf.

Ein kurzer Exkurs, angeregt von Wegener und fortgeführt von Rüdiger Kurmann (Die Cuxhavener), drehte sich darum, ob nicht auch die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH verstärkt in die Pflicht genommen werden könnte, den



Der Blick vom Wahrzeichen Alte Liebe zum Wahrzeichen Kugelbake geht durch die Stützen des Bagerüsts – wenn es nach dem Rat geht, sollte es mit den Reparaturen gerade angesichts der nahen Hochsaison schneller gehen.  
Fotos: Reese-Winne

Zustand der touristischen Hotspots im Blick zu behalten. Auf solche Grundsatzfragen wollte sich Thimo Röhler gar nicht erst einlassen: „Eigentümer der Alten Liebe ist NPorts, es muss sein Eigentum instandhalten und es geht nicht darum, was Herr Krewenka oder der OB damit zu tun haben.“ Tatsächlich ist zurzeit die obere Etage der Alten Liebe gesperrt. Der Grund dafür ist leicht zu erkennen: Nahe der Treppe fehlt ein großes Stück des Geländers. Unten schauten sich in den letzten Tagen viele Gäste das stürmische Geschehen an der Elbe an.

### Warten auf Sturmsaison-Ende

Nach Auskunft einer NPorts-Sprecherin wird derzeit die Rollstuhlrampe saniert. Wenn die Treppenanlage drankomme, bleibe die Plattform weiterhin über die Rollstuhlrampe zugänglich. Nach der Sturmflutsaison werde die Alte Liebe wie in jedem Jahr

von NPorts auf Schäden begutachtet und der zum Betrieb gehörende Bauhof erledige dann die notwendigen Reparaturen.

### Wo kann, wer muss?

Der zweite Teil des Dringlichkeitsantrags widmete sich dem Thema öffentliche Toiletten: Wer Gästebeitrag bezahle, bekomme dafür eine gepflegte Infrastruktur und kostenlos benutzbare öffentliche Toiletten – nur nicht an diesem Wahrzeichen Cuxhavens, heißt es im Antrag.

Tatsächlich muss, wer hier „muss“, an der Rückseite des Komplexes „Am Pier“ die Toilette erst mal finden und dann einen Euro bezahlen. Thimo Röhler wies darauf hin, dass diese Toilette in Herbst und Winter zeitweilig geschlossen sei. Der Beschluss des Rates – die Verwaltung möge sich um die beiden genannten Schwachpunkte kümmern – erfolgte sofort und einstimmig.



Ausbesserungsarbeiten an Cuxhavens Wahrzeichen sind jedes Jahr aufs Neue und das ganze Jahr hindurch nötig. Im Moment fehlen noch Teile des Geländers (oben hinten zu sehen).